



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

„Herausragender Sänger, begnadeter Schauspieler und der Bayerischen Staatsoper eng verbunden“: Gerald Finley zum Bayerischen Kammersänger ernannt

22. Juli 2024

Kunstminister Markus Blume: „Gerald Finley ist einer der führenden Baritone unserer Zeit!“

MÜNCHEN. „Herzlichen Glückwunsch an den großartigen Gerald Finley zu seiner Ernennung zum Bayerischen Kammersänger“, so Kunstminister Markus Blume anlässlich der Verleihung der Auszeichnung durch Staatsintendant Serge Dorny am Samstagabend in Anschluss an die Oper „Parsifal“. „Herausragender Sänger, begnadeter Schauspieler und der Bayerischen Staatsoper eng verbunden: Gerald Finley ist einer der führenden Baritone unserer Zeit! Ob als siecher Gralskönig Amfortas in ‚Parsifal‘ oder geschmeidiger Intrigant Jago in ‚Otello‘ – er lässt sich auf jeden Charakter ein und gibt ihm ein eigenes Profil. Gerald Finley verfügt zugleich über außergewöhnliches gesangliches und schauspielerisches Talent. Dies und sein breit gefächertes Repertoire von Mozart über Verdi bis Wagner machen ihn zum Star der internationalen Opernwelt – und dieser darf auf der Bühne der Bayerischen Staatsoper nicht fehlen. Ich freue mich sehr, Gerald Finley regelmäßig im Nationaltheater begrüßen zu dürfen und ihn in den erlesenen Kreis der bayerischen Kammersänger aufzunehmen“, betonte Blume.

Bayerische/r Kammersänger/in

Die Voraussetzungen für die Verleihung der Dienstbezeichnung „Bayerische/r Kammersänger/in“ sind eine mindestens fünfjährige Zugehörigkeit zu den Bayerischen Staatstheatern und hervorragende künstlerische Leistungen.

Informationen zum Künstler

Gerald Finley stammt aus Ottawa/Kanada und schloss sein Studium am Royal College of Music in London ab. Gastengagements führten ihn u. a. an die Opernhäuser von New York, London, Paris, Wien, Amsterdam, Rom, Prag, Tel Aviv, Helsinki und München sowie zu den Festspielen von Salzburg und Glyndebourne. Sein Repertoire umfasst u. a. die Titelpartien in Eugen Onegin, Guillaume Tell, Falstaff und Herzog Blaubarts Burg sowie Graf Almaviva (Le nozze di Figaro), Don Alfonso („Cosi fan tutte“), Scarpia („Tosca“), Amfortas („Parsifal“), Golaud („Pelléas et Mélisande“), Jaufré Rudel („L’amour de loin“), Nick Shadow („The Rake’s Progress“) und Hans Sachs („Die Meistersinger von Nürnberg“). Zudem sang er J. Robert Oppenheimer in der Uraufführung von John Adams’ „Doctor Atomic“ und Harry Heegan in Mark

Anthony Turnages „The Silver Tassie“. Bei den Münchner Opernfestspielen 2023 war er als Jago (Otello) zu erleben und übernimmt bei den Opernfestspielen 2024 die Partie des Amfortas. 2024/25 singt er die Titelpartien in „Der fliegende Holländer“ und „Macbeth“ und gestaltet einen Festspiel-Liederabend.

Fotos von der Ehrung finden Sie zum kostenlosen Download unter:

[Pressematerial zum Download \(bayern.de\)](#)

Helena Barsig, Sprecherin, 089 2186 1829

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

